

Teile von Wien und Niederösterreich ohne Strom

Beitrag von „Bardo Thodol“ vom 30. Juni 2020, 14:15

[Zitat von derLuki](#)

auf der anderen Seite gibt es aber auch Einsparungen z.B: bei der Beleuchtung durch LED-Technik oder effizienteren Kühlschränken (die ja früher richtig Strom gezogen haben) das gleicht dann Klimageräte und Poolpumpen aus.

Beleuchtung hat schon früher nur eine untergeordnete Rolle gespielt (etwa 1% des Stromverbrauchs zu Vor-LED-Zeiten).

Früher hatt man vll. ein paar Glühbirnen brennen (=unterer dreistelliger Wattbereich). Eine Klimaanlage hingegen haut da mit einer typischen Leistung von 2,5kW bis 3,5kW schon anders rein. So gesehen "kompensiert" eine Klimaanlage etwa 10 komplett auf LED-Beleuchtung umgestellte Haushalte!

Die Zeiten von stromfressenden Kühlschränken war ja schon ca. 10 Jahren weitgehend vorbei.

[Zitat von Tinah](#)

Klimageräte arbeiten, wenn es sehr heiß ist. Dann müsste es aber auch mehr Solarenergie geben oder?

Wenn der Strom nicht da erzeugt wird, wo die Verbraucher stehen, ist immer noch das Netz als Nadelöhr dazwischen.

Und da hinkt der Ausbau regionsweise tlw. stark hinterher...